18

13

Durchleuchtig hochgeborner fürst
mein gnedig herr

Euren fürstlichen gnaden sein meine gantz willige
gehorsame dienst, idertzeit. Beratt, ich Ich hab nicht
wellen unterlassen, E. gnaden dises zu schreiben und
gehorsamlich anzeigen, das ich gott dem herrn sei lob
gestern hieher kheine bapamen, von Paris frisch
und gesundt khomen pin, itzt auf Arras zeuch
mein forgenomene raß vortzupringen, Ich wartt
nur allein das mich E. f. g. fordern, damitt
ich euren g. auf den dienst soll wortten, wan
E. gnaden in hollandt ziehen, derwegen dan
mein gehorsam pitten ist E. g. wellen sich
ruß gnaden gegen mir so vill demitigen und mir allen
Beschad wie pald E. gnaden vermanen in holland
ziehen, khein prukh zu schikhen damitt wan ich hin
khom solliches dortten findt, ~~damit ich~~ und mein
raß darnach zu richten wiß, und damitt thue
ich mich Euren f. g. gehorsamlich befelhen
dat. bappamen den 11. Martzij anno 1563

E. f. g.
gantz gehorsamer
diener.

Dnasta Poppel h. zu
lobkhowitz [illegible]

1563 [illegible] 11

24

Koninklijk Huisarchief Den Haag
B 12, 6
http://www.inghist.nl/Onderzoek/Projecten/WVO/brief/4060

A Monseigneur
Monsr Le Prince
d'Orange &c.

Koninklijk Huisarchief Den Haag
B 12, 6
http://www.inghist.nl/Onderzoek/Projecten/WVO/brief/4060